



Damit auch im nächsten Jahr der Duschwagen der Messdiener Ostenfelde wieder einwandfrei genutzt werden kann, hat die Volksbank für dessen Reparatur 500 Euro gespendet. Das Bild zeigt (hinten) Pascal Kleigrewer sowie (Mitte v. l.) Florian Ostkamp, Christian Kröger, Paul Timmerherm, Stefan Altenau und Willi Amsbeck (Volksbank) sowie (vorn v. l.) Mats-Ole Wehling, Janus Reitkamp, Paul Luca Reinke und Agnes van Bergerem.

Spende für Reparatur des Duschwagens

Ostenfelde (gl). Die Messdiener der Gemeinde St. Margaretha Ostenfelde haben eine Spende von der Volksbank Enniger-Ostenfelde-Westkirchen erhalten. Willi Amsbeck von der Volksbank überreichte einen Scheck über 500 Euro. Das Geld wird für die Reparatur des Duschwagens benötigt.

Jedes Jahr unternehmen die Ostenfelder Messdiener eine Fahrt, an der laut Bericht etwa 40 bis 45 junge Menschen teilnehmen. Sie übernachten immer in Pfarrheimen. Da es in den meisten Pfarrheimen keine Duschen gibt, war die Idee nach anfänglichen Kaltwasserduschen mit Gartenschlauch schnell geboren. Realisiert werden konnte die Idee im Jahr 2007. Den ersten Duschwagen, ein Wohnmobil, hatten Ste-

fan Kliewe und Christian Höpker umgebaut. Er wurde sieben Jahre genutzt und im Herbst 2013 verkauft. Das Geld wurde für die Anschaffung des neuen Duschwagens Anfang 2014 genutzt. Der neue Wagen hat also schon die vierte Fahrt hinter sich.

Um die sichere Fahrt kümmern sich Christian Kröger und Stefan Altenau. Genutzt wird der Anhänger auch als Gepäckwagen. Nach der Ankunft im Ferienlager werden dann zwei Duschen eingebaut, die am Ende der Ferienwoche wieder ausgebaut werden, damit viel Gepäck verstaut werden kann.

Der Duschwagen der Messdiener wird wegen seiner Größe auch regelmäßig für die Altkleidersammlung der Kolpingsfamilie Ostenfelde genutzt.